

Neu in einer Schule/Klasse: Vorstellen und Kennenlernen

Beitrag von „Krabappel“ vom 3. Februar 2018 12:10

- > Sitzpläne vorher besorgen, damit du die Kinder ansprechen kannst
- > Regeln sind möglicherweise schon im Klassenzimmer, auf jeden Fall vorher bei Kollegen erkundigen, was abgemacht wurde und das gilt auch bei dir!

ansonsten reichen 2:

- es ist Ruhe
- ihr macht das, was ich ansage/beteiligt euch so gut ihr könnt

(Handys sind tabu, trinken ggf. erlaubt mit Regel 1 und 2 ist aber alles abgedeckt).

-> freundliches „Guten Morgen“,

ich bin Frau anele1512 (Name anschreiben).

- Namensliste durchgehen, jeden einzeln ansprechen, begrüßen, wahrnehmen, versuchen einzuprägen... fehlende Schüler gleich ins Klassenbuch
- Packt bitte eure Hausaufgabenhefte aus: Für Deutsch braucht ihr (anschreiben) diesen und jenen Hefter/Textmarker/was weiß ich
- *Chiara, wo ist dein Hausaufgabenheft?*
- in diesem Jahr habt ihr schon Blabla gemacht, im zweiten Halbjahr werdet ihr Blabla.

Max, leise bitte

- um schon mal zu sehen, wer wo steht hab ich hier (x-beliebigen) einfachen Text mit Fragen.

Max! Ich spreche gerade.

(Ggf. noch was zum Ausschneiden/zuordnen. Jeder sollte wissen, was zu tun ist.)

- Etwa 20 min. am Text arbeiten lassen, Name drauf, abgeben lassen
- wer fertig ist, nimmt sich vorne ein Suchsel
- Lob, wie toll das klappt, wie leise/fleißig alle sind/ dass das ein super Jahr wird mit der Klasse...

Und schon hast du eine ruhige Gruppe, mit der du arbeiten kannst.

Tunlichst unterlassen würde ich mit fremden (vor allem 8.) Klassen:

- Kennenlernspiele
- Leerlauf
- Provokationen irgendwelcher Art dulden